



Merkblatt Visum Geschäfts-/Dienstreise

Zur Beantragung eines Visums ist grundsätzlich die persönliche Vorsprache erforderlich. Eine Antragstellung kann nur mit vorheriger Terminbuchung erfolgen. Die gebührenfreie [Buchung](#) können Sie selbst vornehmen.

Folgende Unterlagen sind bei der Antragstellung vorzulegen

- 1 vollständig ausgefüllter und unterschriebener Schengen-Visumantrag, Online Version: [VIDEX](#) Bei technischen Problemen kann IN AUSNAHMEFÄLLEN das folgende [PDF-Formular](#) ausgedruckt und handschriftlich ausgefüllt werden.
- 1 unterschriebene Erklärung zu den Konsequenzen bei unvollständigen oder falschen Angaben im Visaverfahren
- 2 aktuelle biometrische Passfotos in Farbe (3,5 x 4,5) mit hellem Hintergrund, nicht älter als 6 Monate (beachten Sie dabei die Vorgaben der Fotomustertafel, siehe Website der Botschaft), 1 biometrisches Passbild wird Ihnen nach erfolgter Antragsannahme wieder ausgehändigt. Dieses wird ausschließlich zur Bearbeitung des Visumantrags benötigt.
- Reisepass mit einer Gültigkeitsdauer von mindestens 3 Monaten nach der geplanten Rückkehr, mindestens 2 freien Seiten und nicht älter als 10 Jahre alt
- Kopie der Seite 2 des Passes und eventueller Schengenvisa, ggf. frühere Reisepässe und Kopien früherer Visa aus Schengenstaaten, Großbritannien, USA, Kanada
- Visagebühr in Höhe von 80 €, zahlbar in bar bei Antragstellung
- Bei Drittstaatsangehörigen, Kopie des Aufenthaltstitel für Montenegro, mindestens 3 Monate nach geplanter Rückkehr gültig

Weiterhin sind folgende Unterlagen und Dokumente im Original mit einer lesbaren Kopie (Dokumente in montenegrinischer Sprache mit einer deutschen oder englischen Übersetzung) vorzulegen

- Nachweis einer Reisekrankenversicherung für den beantragten Aufenthaltszeitraum (gültig für alle Länder im Schengenraum, mit einer Mindestdeckungssumme von 30.000 Euro)
- Flugreservierung einschließlich Rückflug.
- Unterkunftsnachweis für die Dauer des Aufenthalts (z. B. Hotelreservierung oder Nachweis einer anderweitigen Unterkunft, ggf. Firmenunterkunft oder Privatunterkunft)

I. Nachweise zum Reisezweck

- Original der Einladung des Geschäftspartners aus Deutschland mit Angaben zum Reisezeitraum, Reisezweck sowie zur Finanzierung der Reise.
- Nachweis der Geschäftskontakte zum einladenden Unternehmen (Rechnungen, vormalige Treffen, vorangegangene Korrespondenz etc.)
- Bei Messebesuch: Eintrittsticket für den geplanten Messebesuch und Einladung eines Ausstellers oder Ausstellerausweis



II. Nachweise zur beruflichen/wirtschaftlichen Verwurzelung

- Arbeitsbescheinigung des Arbeitgebers, mit der der Reisezweck u. die Funktion des Mitarbeiters bestätigt wird (inkl. aktueller Firmenregisterauszug des Arbeitgebers)
- bei Selbstständigen aktuelles Firmenregister seiner Firma
- Nachweis von Immobilien- oder Grundbesitz

III. Nachweise zur familiären Verwurzelung, soweit zutreffend

- Heiratsurkunde
- Familienregisterauszug
- Kopien der Reisepässe von Ehegatten und Kindern oder Geburtsurkunde/Personalausweis/Identitätskarte

IV. Nachweise zur Finanzierung der Reise

- Nachweis ausreichender finanzieller Mittel für den geplanten Aufenthalt z. B. unterzeichnete und abgestempelte Kontoauszüge der letzten sechs Monate
- Gehaltszettel der letzten drei Monate
- Verpflichtung nach §§ 66-68 Aufenthaltsgesetz des Einladers, (Wortlaut: „Fa. ... verpflichtet sich gem. §§ 66-68 AufenthG für alle im Zusammenhang mit dem Besuch von ... entstehenden Kosten aufzukommen. Dies schließt evtl. notwendige Erstattung öffentlicher Leistungen und Rückführung in das Heimatland ein.“)

Die vollständige Vorlage der erforderlichen Unterlagen garantiert nicht die Erteilung eines Visums. Weitere Unterlagen können im Einzelfall zusätzlich verlangt werden.

Achtung!

Die Unterlagen sind in der oben genannten Reihenfolge im Original mit einer Kopie bei der Antragstellung vorzulegen. Bitte beachten Sie, dass alle montenegrinischen Dokumente mit einer deutschen oder englischen Übersetzung eingereicht werden müssen.

- die Visagebühren sind bei einer möglichen Ablehnung nicht erstattungsfähig
- das Visumsverfahren dauert bis zu 15 Tage, Sachstandsanfragen werden in dieser Zeit unbeantwortet gelöscht
- Falsche oder unvollständige Angaben, sowie falsche und verfälschte Unterlagen führen regelmäßig zur Ablehnung des Antrags

E-mail:
Internet

info@podgorica.diplo.de
www.podgorica.diplo.de